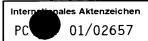
# **PCT**

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts		er die Übermittlung des internationalen
M/TEM-022-PC	VORGEHEN Recherchenberichts zutreffend, nachste	s (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit hender Punkt 5
Internationales Aktenzeichen	Internationales Anmeldedatum	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
	(Tag/Monat/Jahr)	
PCT/EP 01/02657	09/03/2001	10/03/2000
Anmelder		
MICROTUNE GMBH & CO. KG et	al.	
l		o constituire de l'ad de la Ameridae nomina
Dieser internationale Recherchenbericht wurd Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Int		e erstellt und wird dem Anmeider gemais
Dieser internationale Recherchenbericht umfa	ußt insgesamt 3 Blätter.	
	veils eine Kopie der in diesem Bericht genann	nten Unterlagen zum Stand der Technik bei.
Grundlage des Berichts		
a. Hinsichtlich der <b>Sprache</b> ist die inte	rnationale Recherche auf der Grundlage der	internationalen Anmeldung in der Sprache
	ereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nic	
Die internationale Recherch	e ist auf der Grundlage einer bei der Behörde	e eingereichten Übersetzung der internationalen
Anmeldung (Regel 23.1 b))	•	dor Aminos žuros aguon z jet die internationale
p. Hinsichtlich der in der internationale Recherche auf der Grundlage des S	n Anmeidung öffenbarten <b>Nucleotid- und/o</b> Gequenzprotokolls durchgeführt worden, das	der Aminosäuresequenz ist die internationale
I	ldung in Schriflicher Form enthalten ist.	
zusammen mit der internation	onalen Anmeldung in computerlesbarer Form	eingereicht worden ist.
bei der Behörde nachträglic	h in schriftlicher Form eingereicht worden ist.	
bei der Behörde nachträglic	h in computerlesbarer Form eingereicht word	en ist.
Die Erklärung, daß das naci internationalen Anmeldung	nträglich eingereichte schriftliche Sequenzpro im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorg	otokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der elegt.
		dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen,
wurde vorgelegt.		
2 Pastimmta Ananyüska kal	oen sich als nicht recherchierbar erwieser	(siehe Feld I)
	der Erfindung (siehe Feld II).	. (5.55 ) 5.6 ().
3. Mangelnde Einheitlichkeit	der Erimuung (siene Feld II).	
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfir	duna	
	gereichte Wortlaut genehmigt.	
	Behörde wie folgt festgesetzt:	
wurde der Wortlaut Von der	Denotice wie longt resignatize.	
5. Hinsichtlich der <b>Zusammenfassung</b>		
	gereichte Wortlaut genehmigt.	
wurde der Wortlaut nach Re Anmelder kann der Behörde	egel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fa e innerhalb eines Monats nach dem Datum de	ssung von der Behörde festgesetzt. Der er Absendung dieses internationalen
Recherchenberichts eine S		
1370	ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlich	
wie vom Anmelder vorgesch	5	keine der Abb.
weil der Anmelder selbst ke	ine Abbildung vorgeschlagen hat.	
weil diese Abbildung die Er	findung besser kennzeichnet.	

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT



Α.	KLASSIFIZ	ZIERUNG D	<b>ES ANMELDUNGSGEGENSTANDES</b>
TF	PK 7	G01K7/	/22

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

## B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole ) IPK - 7 - G01K

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, IBM-TDB

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Х	GB 2 180 963 A (TOKYO SHIBAURA ELECTRIC CO) 8. April 1987 (1987-04-08) Seite 1, Zeile 120 -Seite 2, Zeile 23; Abbildung 1	1,4
X	US 5 878 377 A (HARTMAN STEVEN PAUL ET AL) 2. März 1999 (1999-03-02) Spalte 3, Zeile 19 -Spalte 3, Zeile 38	1,4
Υ		2,3
Y	DE 38 26 329 C (HELLA KG HUECK & CO) 31. August 1989 (1989-08-31) Abbildung 1	2
Y	US 4 391 913 A (KELDMANN ERIK C V) 5. Juli 1983 (1983-07-05) Spalte 4, Zeile 41 -Spalte 4, Zeile 61	3

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie		
Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen  A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist  E' ätteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist  L' Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)  O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht  P' Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beansprüchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist	<ul> <li>*T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erlindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist</li> <li>*X* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erlindur kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden</li> <li>*Y* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erlindur kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist</li> <li>*&amp;* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist</li> </ul>		
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts		
12. Juni 2001	25/06/2001		
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tet. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl. Fax. (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigter Bediensteter  Thomte, M		

1

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT



	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	EP 0 591 704 A (DIEHL GMBH & CO) 13. April 1994 (1994-04-13) das ganze Dokument 	1-6

1

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Inform

n patent family members

PC 01/02657

Patent document cited in search report		Publication date	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		,	Publication date
GB 2180963	Α	08-04-1987	AU AU	578115 4818685		13-10-1988 09-04-1987
US 5878377	Α	02-03-1999	JP	10320079	A	04-12-1998
DE 3826329	С	31-08-1989	FR	2635185	Α	09-02-1990
US 4391913	A	05-07-1983	DK BE CH DE FI FR GB IT JP NL NO SE SE	207479 883384 648921 3018559 801583 2457519 2051421 1130445 56020948 8002908 801403 447762 8003736	A A A,B, A A,B B A A,B, B	22-11-1980 15-09-1980 15-04-1985 04-12-1980 22-11-1980 19-12-1980 14-01-1981 11-06-1986 27-02-1981 25-11-1980 24-11-1980 08-12-1986 22-11-1980
EP 0591704	Α	13-04-1994	DE DE	4232127 59308573		31-03-1994 25-06-1998

	From th	<u>ie INTERNATI</u>	<u>ONAL BU</u>	JREAU
PCT	To:			
NOTIFICATION OF THE RECORDING OF A CHANGE  (PCT Rule 92bis.1 and Administrative Instructions, Section 422)  Date of mailing (day/month/year)	Meiss Postf 81633	NENBERGER, sner, Bolte & fach 86 06 24 3 München MAGNE	Partner &	s
17 August 2001 (17.08.01)	<u> </u>		WV	
Applicant's or agent's file reference M/TEM-022-PC		IMPORTA	NT NOTIF	FICATION
International application No. PCT/EP01/02657	1	nal filing date (da 1arch 2001 (09	•	ar)
The following indications appeared on record concerning:  X the applicant  X the inventor	the agent	t	the commo	n representative
Name and Address REISS, Manfred Sacherstrasse 20 85049 Ingolstadt Germany		State of Nationa DE Telephone No. Facsimile No.	ality	State of Residence DE
The International Bureau hereby notifies the applicant that the the person		change has been		oncerning: the residence
Name and Address REISS, Manfred Semmelmühlweg 17		State of Nationa DE Telephone No.	ılity	State of Residence DE
85049 Ingolstadt Germany		Facsimile No.	. ^-	
	}	Teleprinter No.		
3. Further observations, if necessary:			-	
4. A copy of this notification has been sent to:				<del></del>
X the receiving Office		the designate	ed Offices c	oncerned
the International Searching Authority		the elected C	offices conc	erned
the International Preliminary Examining Authority	L	other:		
The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	Authorized o		d Auttch	
Facsimile No.: (41-22) 740.14.35 Telephone		Telephone No.: (41-22) 338.83.38		

Form PCT/IB/306 (March 1994)

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro



# I MOLE BRITALI I CIRIN COLLI CHI I I NE BINI LEGII BRITI BINI CII DINITE IREI INI DEL

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 13. September 2001 (13.09.2001)

**PCT** 

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 01/67055 A1

(51) Internationale Patentklassifikation7:

\_\_\_\_

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP01/02657

G01K 7/22

(22) Internationales Anmeldedatum:

9. März 2001 (09.03.2001)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:

100 11 662.0

10. März 2000 (10.03.2000) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): MICROTUNE GMBH & CO. KG [DE/DE]; Marie-Curie-Strasse 1, 85055 Ingolstadt (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): REISS, Manfred [DE/DE]; Semmelmühlweg 17, 85049 Ingolstadt (DE).

(74) Anwälte: BOHNENBERGER, Johannes usw.; Meissner, Bolte & Partner, Postfach 86 06 24, 81633 München (DE).

(81) Bestimmungsstaat (national): US.

(84) Bestimmungsstaaten (regional): europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR).

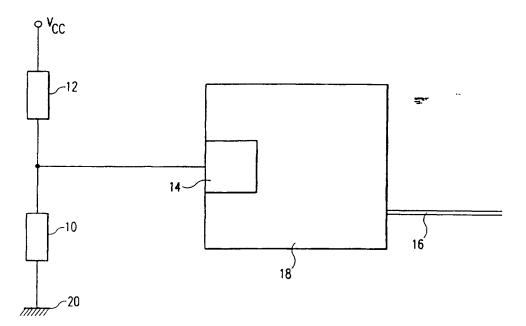
Veröffentlicht:

mit internationalem Recherchenbericht

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

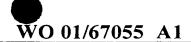
(54) Title: TEMPERATURE RECORDING DEVICE

(54) Bezeichnung: TEMPERATURERFASSUNGSEINRICHTUNG



(57) Abstract: The invention relates to a temperature recording device for an electronic circuit, in particular, for an HF-tuner. Said temperature recording device comprises a temperature detector, an analogue to digital converter and a standardised serial bus. The temperature detector provides a voltage  $(V_t)$ , on the output side, which is a pre-determined function of the temperature. The temperature dependent voltage  $(V_t)$  is applied to the input side of the analogue to digital converter (14). The analogue to digital converter (14) is connected on the output side to the standardised serial bus (16).

WO 01/67055 A1





Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes, und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Temperaturerfassungseinrichtung für eine elektronische Schaltung, insbesondere für einen HF-Tuner. Die Temperaturerfassungseinrichtung weist einen Temperaturdetektor, einen Analog-Digital-Wandler und einen standardisierten seriellen Bus auf. Der Temperaturdetektor stellt ausgangsseitig eine Spannung (V<sub>1</sub>) bereit, die eine vorbestimmte Funktion der Temperatur ist. Am Analog-Digital-Wandler (14) liegt eingangsseitig die temperaturabhängige Spannung (V<sub>1</sub>) an. Ausgangsseitig ist der Analog-Digital-Wandler (14) mit dem standardisierten seriellen Bus (16) gekoppelt.

# Temperaturerfassungseinrichtung

#### Beschreibung

Die Erfindung betrifft eine Temperaturerfassungseinrichtung für eine elektronische Schaltung.

- Nahezu alle charakteristischen Eigenschaften von elektronischen Bauelementen hängen von der Temperatur ab. Insbesondere bei Halbleiterbauelementen sind die meisten elektrischen Kenngrößen temperaturabhängig. Folglich ist es für die Eigenschaften und Kenngrößen von elektronischen Schaltungen von wesentlicher Bedeutung, in welcher Umgebungstemperatur sie sich befinden. Die aufgrund der Eigenerwärmung entstehende Temperatur spielt ebenfalls eine Rolle. Beispielsweise sind die Verstärkung und der Frequenzgang eines Verstärkers temperaturabhängig. Es ist erwünscht, Informationen über die Temperatur zur Verfügung zu haben, um die Temperaturabhängigkeit elektrischer Größen festzustellen und/oder gegebenenfalls temperaturbedingte Abweichungen elektrischer Größen kompensieren zu können.
- Es ist Aufgabe der Erfindung, eine Temperaturerfassungseinrichtung für eine elektronische Schaltung bereitzustellen, bei der die Temperaturinformation weiter verwertbar ist und der konstruktive Aufwand der Temperaturerfassungseinrichtung innerhalb vertretbarer Grenzen bleibt.

15

20

30

Diese Aufgabe wird durch den Gegenstand gemäß Patentanspruch 1 gelöst.

Erfindungsgemäß ist eine Temperaturerfassungseinrichtung für eine elektronische Schaltung vorgesehen, die folgendes aufweist:

- einen Temperaturdetektor, der ausgangsseitig eine Spannung bereitstellt, die eine vorbestimmte Funktion der Temperatur ist;
- einen Analog-Digital-Wandler, an dem eingangsseitig die temperaturabhängige Spannung anliegt; und
- einen standardisierten seriellen Bus, an den der Analog-Digital-Wandler ausgangsseitig gekoppelt ist.

Die erfindungsgemäße Temperaturerfassungseinrichtung ist mit einem geringen konstruktiven Aufwand realisierbar. Der Temperaturdetektor kann aus aktiven und/oder passiven elektronischen Bauelementen bestehen. Bei den meisten handelsüblichen Bauelementen ist das Temperaturverhalten bekannt, so daß für den Temperaturdetektor der funktionale Zusammenhang zwischen Temperatur und Spannung festgelegt ist. Als Anälog-Digital-Wandler wird vorzugsweise eine integrierte Schaltung verwendet. In vielen Fällen ist der Analog-Digital-Wandler bereits in der elektronischen Schaltung vorhanden und kann für die Temperaturerfassungseinrichtung verwendet werden. Über den standardisierten seriellen Bus kann das Temperatursignal als standardisiertes Digitalsignal anderen elektronischen Baugruppen zur Weiterverarbeitung zugeführt werden.

Vorzugsweise ist vorgesehen, daß der Temperaturdetektor aus einem Spannungsteiler besteht, der ein Widerstandselement und einen Temperatursensor aufweist. Dadurch läßt sich auf einfache Weise eine Ausgangsspannung bereitstellen, die eine vorbestimmte Funktion der Temperatur ist.

Bei einer besonders kostengünstigen Ausführungsform ist vorgesehen, daß der Temperatursensor ein temperaturabhängiger Widerstand ist. Dazu können sowohl ein Kaltleiter (PTC) als auch ein Heißleiter (NTC) verwendet werden. Anstelle des temperaturabhängigen Widerstandes können ebenso andere elektronische Bauelemente verwendet werden, deren Temperaturverhalten bekannt ist. So läßt sich beispielsweise auch ein Transistor verwenden, bei dem die Temperaturabhängigkeit des Kennlinienfeldes bekannt ist.

Weiterhin kann vorgesehen sein, daß der standardisierte serielle Bus ein I<sup>2</sup>C-BUS oder ein 3-wire-Bus ist. Auf diese Weise ist die Kompatibilität mit anderen Baugruppen der elektronischen Schaltung möglich. Die Temperaturinformation liegt als standardisiertes serielles Digitalsignal vor und kann von anderen Baugruppen weiterverarbeitet werden. Außerdem kann die Temperaturinformation über den Bus auch externen Schaltungen zugeführt werden.

20

30

10

15

Vorzugsweise ist die Temperaturerfassungseinrichtung für einen HF-Tuner vorgesehen. Bei einem Tuner spielt der Einfluß der Temperatur eine besonders wichtige Rolle. In einem Tuner muß insbesondere die Empfangsfrequenz sehr genau einstellbar sein. Temperaturbedingte Schwankungen können direkt oder indirekt die Einstellgenauigkeit des Tuners beeinträchtigen. Wird nun von der Temperaturerfassungseinrichtung der aktuelle Temperaturwert bereitgestellt, können unerwünschte temperaturbedingte Abweichungen korrigiert werden. Dies kann sowohl innerhalb des Tuners als auch außerhalb in einer peripheren Schaltung, beispielsweise in einem Mikroprozessor, erfolgen.

Bei einer kostengünstigen Ausführungsform kann vorgesehen sein, daß der Analog-Digital-Wandler Bestandteil einer integrierten PLL-Schaltung ist. Bei den gegenwärtig verwendeten Tunern ist üblicherweise eine PLL-Schaltung bereits vorhanden, und zwar meist als integrierte Schaltung. In vielen Fällen weist die integrierte PLL-Schaltung einen Analog-Digital-Wandler auf, der für die Temperaturerfassungseinrichtung verwendet werden kann. Ebenso ist in den meisten Tunern ein standardisierter Bus vorhanden, der ebenfalls für die Temperaturerfassungseinrichtung verwendet werden kann. Im günstigsten Fall ist als einziges zusätzliches Teil der Temperaturdetektor erforderlich, um die erfindungsgemäße Temperaturerfassungseinrichtung zu realisieren.

Nachstehend wird eine bevorzugte Ausführungsform einer erfindungsgemäß ausgebildeten Temperaturerfassungseinrichtung anhand der einzigen Zeichnung näher erläutert.

15

10

Fig. 1 zeigt ein Schaltbild einer erfindungsgemäß ausgebildeten Temperaturerfassungseinrichtung, die innerhalb eines HF-Tuners ausgebildet ist. Die bevorzugte Ausführungsform umfaßt einen Temperatursensor 10 und ein Widerstandselement 12. Der Temperatursensor 10 und das Widerstandselement 12 20 sind in Reihe zwischen einer Versorgungsspannung  $V_{cc}$  und einer Masse 20 geschaltet und bilden einen Spannungsteiler. Am Koppelpunkt des Temperatursensors 10 und des Widerstandselementes 12 liegt eine temperaturabhängige Spannung  $V_t$  an. Da die elektrischen und thermischen Eigenschaften des Temperatursensors 10 und des Widerstandselementes 12 bekannt sind, ist ebenfalls der Zusammenhang zwischen der Spannung  $V_t$  und der Temperatur bekannt. Als Temperatursensor 10 kann insbesondere ein Kaltleiter (PTC) oder ein Heißleiter (NTC) verwendet wer-30 den. Auch Transistoren und dergleichen, deren Temperaturverhalten bekannt ist, können prinzipiell auch als Temperatursensor 10 verwendet werden. Der Temperatursensor 10 und das Widerstandselement 12, die in Reihe zwischen der Versorgungsspannung  $V_{cc}$  und Masse geschaltet sind, bilden zusammen den Temperaturdetektor. Der Koppelpunkt des Temperatursensors 10

\_

25

und des Widerstandselementes 12 bilden einen Ausgang des Temperaturdetektors.

Der Temperaturdetektor ist ausgangsseitig mit einem Analog-Digital-Wandler 14 gekoppelt. Der Analog-Digital-Wandler 14 transformiert die temperaturabhängige Spannung Vt in ein standardisiertes digitales Datenwort. Der Analog-Digital-Wandler 14 ist Bestandteil einer integrierten PLL-Schaltung 18. Diese integrierte PLL-Schaltung 18 ist wiederum Bestand-10 teil eines HF-Tuners. Weiterhin weist der HF-Tuner einen standardisierten seriellen Bus 16 auf. Der standardisierte serielle Bus 16 ist vorzugsweise als I<sup>2</sup>C-BUS oder als 3-wire-BUS ausgebildet. Der serielle Bus 16 ist mit der integrierten PLL-Schaltung 18 gekoppelt. Innerhalb der integrierten PLL-15 Schaltung 18 ist der serielle Bus 16 mit dem Ausgang des Analog-Digital-Wandlers 14 gekoppelt. Somit wird auf dem seriellen Bus 16 vom Analog-Digital-Wandler 14 ein kompatibles digitales Signal bereitgestellt, das die Informationen über die erfaßte Temperatur enthält und das von anderen Baugruppen 20 weiterverarbeitet werden kann.

Als integrierte PLL-Schaltung 18 kann beispielsweise die handelsübliche Schaltung TSA 5522 oder TSA 5523 verwendet werden. Beide integrierte Schaltungen weisen intern einen Analog-Digital-Wandler auf. Weiterhin sind die beiden integrierten Bauteile über einen I<sup>2</sup>C-Bus steuerbar.

Mittels der erfindungsgemäßen Temperaturerfassungseinrichtung kann der aktuelle Temperaturwert als standardisiertes Digi30 talsignal anderen Baugruppen innerhalb des Tuners und auch externen Baugruppen zugeführt werden. Beispielsweise können ein Mikroprozessor und ein Halbleiterspeicher, insbesondere ein elektrisch löschbarer Halbleiterspeicher (EEPROM) an den seriellen Bus 16 angeschlossen sein. Damit besteht die Mög35 lichkeit, die Temperaturabhängigkeit von elektrischen Kenn-

größen des Tuners zu erfassen und im Halbleiterspeicher abzuspeichern. Mit der erfindungsgemäßen Vorrichtung ist es möglich, die aktuelle Temperatur während des Betriebes zu erfassen und gegebenenfalls auf unerwünschte temperaturbedingte Abweichungen zu reagieren. Bei derartigen Kompensationsmaßnahmen können die abgespeicherten Eichkurven als Berechnungsgrundlage verwendet werden.

Die erfindungsgemäße Temperaturerfassungseinrichtung ist

10 prinzipiell für jede elektronische Schaltung geeignet. Besonders zweckmäßig ist die Temperaturerfassungseinrichtung für solche Schaltungen, die bereits einen Analog-Digital-Wandler und/oder einen seriellen Bus aufweisen. Im letztgenannten Fall läßt sich die Temperaturerfassungseinrichtung mit geringem Aufwand und damit kostengünstig realisieren.

# Bezugszeichenliste

- 20 10 Temperatursensor
  - 12 Widerstandselement
  - 14 Analog-Digital-Wandler
  - 16 serieller Bus
  - 18 / integrierte PLL-Schaltung
- 25 20 Masse

20

25

# Patentansprüche

- 1. Temperaturerfassungseinrichtung für eine elektronische Schaltung, die folgendes aufweist:
- $^{5}$  einen Temperaturdetektor, der ausgangsseitig eine Spannung  $\left(V_{t}\right)$  bereitstellt, die eine vorbestimmte Funktion der Temperatur ist;
- einen Analog-Digital-Wandler (14), an dem eingangsseitig die temperaturabhängige Spannung  $(V_t)$  anliegt; und
  - einen standardisierten seriellen Bus (16), an den der Analog-Digital-Wandler (14) ausgangsseitig gekoppelt ist.
  - Temperaturerfassungseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Temperaturdetektor einen Spannungsteiler umfaßt, der einen Temperatursensor (10) und ein Widerstandselement (12) aufweist.
  - 3. Temperaturerfassungseinrichtung nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß der Temperatursensor (10) ein Kaltleiter (PTC) oder ein Heißleiter (NTC) ist.

- 4. Temperaturerfassungseinrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß der standardisierte serielle Bus ein I<sup>2</sup>C-Bus oder ein 3-wire-Bus ist.
- 5. Temperaturerfassungseinrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 4,
  10 dadurch gekennzeichnet, daß die Temperaturerfassungseinrichtung für einen HF-Tuner vorgesehen ist.
- 6. Temperaturerfassungseinrichtung nach Anspruch 5,
  dadurch gekennzeichnet, daß
  der Analog-Digital-Wandler (14) Bestandteil einer integrierten PLL-Schaltung des HF-Tuners ist.



# A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER IPC 7 G01K7/22 According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC B. FIELDS SEARCHED Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols) IPC 7 G01K Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical search terms used) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, IBM-TDB C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT Category ° Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages Relevant to claim No. χ GB 2 180 963 A (TOKYO SHIBAURA ELECTRIC 1,4 CO) 8 April 1987 (1987-04-08) page 1, line 120 -page 2, line 23; figure Χ US 5 878 377 A (HARTMAN STEVEN PAUL ET 1,4 AL) 2 March 1999 (1999-03-02) column 3, line 19 -column 3, line 38 Υ 2,3 DE 38 26 329 C (HELLA KG HUECK & CO) 2 31 August 1989 (1989-08-31) figure 1 Υ US 4 391 913 A (KELDMANN ERIK C V) 3 5 July 1983 (1983-07-05) column 4, line 41 -column 4, line 61 X Further documents are listed in the continuation of box C. Patent family members are listed in annex. Special categories of cited documents: "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the \*A\* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance invention "E" earlier document but published on or after the international \*X\* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) involve an inventive step when the document is taken alone "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such docu-ments, such combination being obvious to a person skilled in the art. "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or 'P' document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed "&" document member of the same patent family Date of the actual completion of the international search Date of mailing of the international search report 12 June 2001 25/06/2001 Name and mailing address of the ISA Authorized officer European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016

Thomte, M



nal Application No
PCT/EP 01/02657

## Information on patent family members

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
GB 2180963 A	08-04-1987	AU 578115 B AU 4818685 A	13-10-1988 09-04-1987
US 5878377 A	02-03-1999	JP 10320079 A	04-12-1998
DE 3826329 C	31-08-1989	FR 2635185 A	09-02-1990
US 4391913 A	05-07-1983	DK 207479 A BE 883384 A CH 648921 A DE 3018559 A FI 801583 A,B, FR 2457519 A GB 2051421 A,B IT 1130445 B JP 56020948 A NL 8002908 A NO 801403 A,B, SE 447762 B SE 8003736 A	22-11-1980 15-09-1980 15-04-1985 04-12-1980 22-11-1980 19-12-1980 14-01-1981 11-06-1986 27-02-1981 25-11-1980 24-11-1980 08-12-1986 22-11-1980
EP 0591704 A	13-04-1994	DE 4232127 A DE 59308573 D	31-03-1994 25-06-1998

## a. KLASSIFIZIERUNG DES ANNELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 G01K7/22

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole )  $IPK\ 7\ G01K$ 

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, IBM-TDB

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN					
Kategorie <sup>o</sup>	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.			
Х	GB 2 180 963 A (TOKYO SHIBAURA ELECTRIC CO) 8. April 1987 (1987-04-08) Seite 1, Zeile 120 -Seite 2, Zeile 23; Abbildung 1	1,4			
X	US 5 878 377 A (HARTMAN STEVEN PAUL ET AL) 2. März 1999 (1999-03-02) Spalte 3, Zeile 19 -Spalte 3, Zeile 38	1,4			
Y		2,3			
Υ .	DE 38 26 329 C (HELLA KG HUECK & CO) 31. August 1989 (1989-08-31) Abbildung 1	2			
Υ .	US 4 391 913 A (KELDMANN ERIK C V) 5. Juli 1983 (1983-07-05) Spalte 4, Zeile 41 -Spalte 4, Zeile 61	3			
	-/				

Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen:  'A" Veröffentlichung, die den aligemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist  'E" älleres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist  'L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)  'O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht  'P' Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist  Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	<ul> <li>"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondem nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeltegenden Prinzips oder der Ihr zugrundeltegenden Theorie angegeben ist</li> <li>"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden</li> <li>"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist</li> <li>"&amp;" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist</li> </ul>
12. Juni 2001	25/06/2001
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentarnt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Bevolkmächtigter Bediensteler Thomte, M

Siehe Anhang Patentfamilie

nales Aktenzeichen
PCT/EP 01/02657

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokum		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
GB 2180963	A	08-04-1987	AU AU	578115 B 4818685 A	13-10-1988 09-04-1987
US 5878377	Α	02-03-1999	JP	10320079 A	04-12-1998
DE 3826329	С	31-08-1989	FR	2635185 A	09-02-1990
US 4391913	A	05-07-1983	DK BE CH DE FI FR GB IT JP NL NO SE SE	207479 A 883384 A 648921 A 3018559 A 801583 A,B 2457519 A 2051421 A,B 1130445 B 56020948 A 8002908 A 801403 A,B 447762 B 8003736 A	19-12-1980 14-01-1981 11-06-1986 27-02-1981 25-11-1980
EP 0591704	Α	13-04-1994	DE DE	4232127 A 59308573 D	31-03-1994 25-06-1998